



(Mund-)Gesundheitsbewusstsein wächst



Die Bevölkerung Deutschlands lebt im Vergleich zur Jahrtausendwende deutlich gesünder. So stieg der Nichtraucheranteil von 71,7 auf 81,1 Prozent, der Konsum reinen Alkohols pro Kopf und Jahr ging von 9,4 auf 7,9 Liter zurück und der jährliche Zuckerkonsum sank von 35,3 auf 32,5 Kilo. All diese Faktoren können sich positiv auf die Mundgesundheit auswirken. Gleichzeitig werden in Deutschland inzwischen deutlich mehr Mundpflegemittel (Zahnbürsten, Zahnpasta, Zahnseide und Interdentalbürsten) verwendet.

Quelle: *Statistisches Jahrbuch 2021/2022*



Neue Röntgenbestimmungen ab 2023

Ab dem 1. Januar 2023 müssen neu in Verkehr gebrachte (zahnärztliche) Röntgeneinrichtungen gemäß § 114 Strahlenschutzverordnung über eine Funktion verfügen, die die Expositionsparameter elektronisch aufzeichnet und für die Qualitätssicherung elektronisch nutzbar macht. Beim Neukauf eines Röntgengerätes nach diesem Stichtag sollten sich Zahnärzte deshalb vom Hersteller/Händler bescheinigen lassen, dass die Geräte die neuen Anforderungen erfüllen. Besonderes Augenmerk sollte darauf gerichtet werden, wenn sogenannte Mischsysteme (Bildempfänger vom Hersteller A und Röntgengerät vom Hersteller B) zum Einsatz kommen sollen, da dafür eine gemeinsame Schnittstelle vorhanden sein muss.

Quelle: BZÄK

Illustration: © Daniela - stock.adobe.com

ANZEIGE

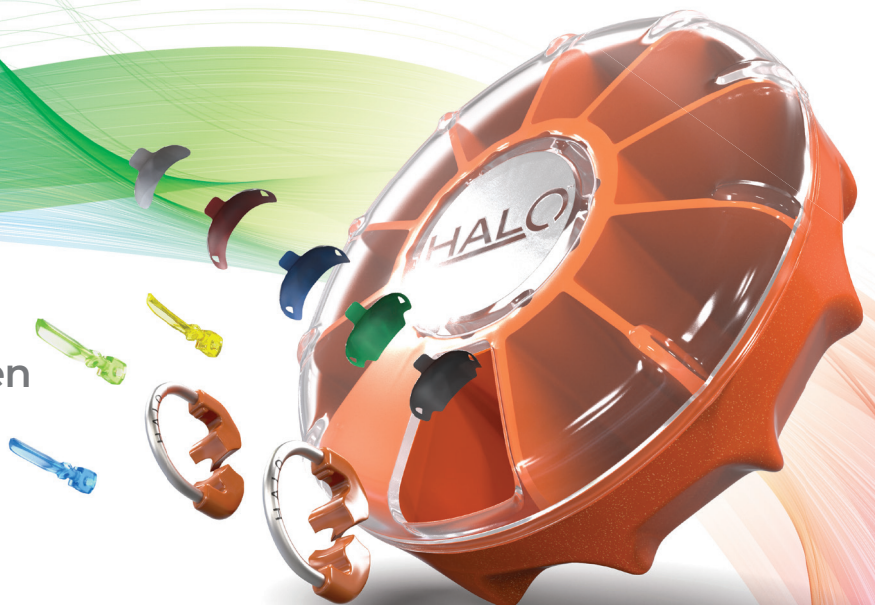
HALO™

SECTIONAL MATRIX SYSTEM



Effizient zu ästhetischen Ergebnissen

Das anwenderfreundliche Teilmatrizensystem ermöglicht die Herstellung ästhetischer und anatomisch konturierter Kompositrestaurationen in kürzerer Zeit.



Folgen Sie uns!



de.ultradent.blog

ULTRADENTPRODUCTS.COM

© 2022 Ultradent Products, Inc. All rights reserved.

Vorsitz der KZV Rheinland-Pfalz ab 2023 in Frauenhänden

Inflationsausgleichszahlung: Freiwillige Leistung zur Mitarbeiterunterstützung

Rückwirkend zum 26. Oktober 2022 können Arbeitgeber allen Mitarbeitern eine steuerfreie Prämie zahlen, um die finanziellen Belastungen angesichts der Rekordinflation abzufedern. Das steuer- und sozialabgabenfreie Extra zum Gehalt darf bis zu 3.000 Euro betragen. Die Prämie kann eine Einmalzahlung sein oder aber als Teilbeträge auf mehrere Monate verteilt sein. Bis zum 31. Dezember 2024 ist die Auszahlung der Inflationsprämie steuerfrei. Arbeitnehmer erhalten die Prämie brutto für netto und für Arbeitgeber fallen keine Lohnnebenkosten an, insbesondere kein Arbeitgeberbeitrag zur Sozialversicherung. Die Inflationsprämie ist Teil des dritten Entlastungspakets der Bundesregierung, das im September 2022 in Kraft getreten ist.

Quelle: www.bundesregierung.de



Ab 1. Januar 2023 für die KZV Rheinland-Pfalz im Amt: Die beiden Vorsitzenden der Vertreterversammlung Robert Schwan (hinten links) und Dr. Jens Vaterrodt und das Vorstandsduo Dr. Christine Ehrhardt (vorne links) und Sanitätsrätin Dr. Kerstin Bienroth.

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz wird ab 1. Januar 2023 durch einen neuen Vorstand vertreten. Das Besondere daran: Beide Ämter – der Vorsitz wie der stellvertretende Vorsitz – übernehmen zwei Frauen. Ende November wählte die Vertreterversammlung Dr. Christine Ehrhardt (Mainz) zur neuen Vorsitzenden des Vorstandes. Sanitätsrätin Dr. Kerstin Bienroth (Schwegenheim) wird das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstandes bekleiden. Zum neuen Vorsitzenden der Vertreterversammlung wurde Robert Schwan (Koblenz) gewählt. Das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden der Vertreterversammlung wird Dr. Jens Vaterrodt (Mainz) übernehmen.

Quelle: KZV RLP



KZBV kritisiert TI-Finanzierungsplanung

Die KZBV übt aktuell massive Kritik an dem Vorgehen des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) in Bezug auf die geplante Finanzierung der Telematikinfrastruktur (TI). „Einmal mehr handelt das BMG in Sachen TI im Alleingang, ohne jegliche vorherige Abstimmung oder Einbeziehung der Vertragszahnärzteschaft. Wir werden – leider wie so häufig – vor vollendete Tatsachen gestellt. Zugleich besteht die dreiste Erwartungshaltung der Politik, dass wir die Zeche schon zahlen werden“, so Karl-Georg Pochhammer, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KZBV, zu den Änderungsanträgen für das Krankenhauspflegeentlastungsgesetz (KHPfIEG). Pochhammer wies zudem auf handwerkliche Mängel im Änderungsantrag, welche die Umsetzbarkeit der vorgesehenen Regelung erheblich erschwere, zumal mit der Vorgabe rechtlich unbegründet tief in Details einer bestehenden Vereinbarung der Selbstverwaltung eingegriffen werde.

Quelle: KZBV



#reingehört zeigt Vielstimmigkeit der Zahnheilkunde

2022 haben wir ganze 14 Mal den Aufnahmeknopf gedrückt und unsere Interviews mit dentalen Experten zu aktuellen Themen der Zahnmedizin aufgezeichnet und online präsentiert. Daraus hat sich ein wunderbar vielstimmiges Gesicht einer überaus modernen, selbstreflektierten und neugierigen Berufsgruppe ergeben. Sowohl von den Mitwirkenden wie der Fachleserschaft und Industrie erreichte uns rundweg positives Feedback auf das Format und die Nachfrage nach mehr, sodass wir auch im nächsten Jahr wieder Interviewfragen, Mikro und Schnittpult bereithalten.

Seien Sie gespannt auf das #reingehört-Jahr 2023!

Zuhören mit Mehrwert
auf ZWP online bei
#reingehört



ANZEIGE

3M Science.
Applied to Life.™

Abformung nur vom Abform-Weltmeister!

3M™ Impregum™ Polyether Abformmaterial
3M™ Imprint™ 4 VPS Abformmaterial



Jetzt kostenlose
Demo anfordern!



Impregum™ Polyether
[go.3m.com/
impregumdemo](https://go.3m.com/impregumdemo)



Imprint™ 4 VPS
[go.3m.com/
imprintdemo](https://go.3m.com/imprintdemo)